

Der kleine Schlaubär und das Weihnachtswunder



Bob Hartman

Illustriert von
Steve Brown

»Ich mag es, mir die Sterne anzuschauen«, sagte der kleine Schlaubär.





»Und welche Sternbilder magst du am liebsten?«, fragte Mama Bär.

»Den Großen Bären und den Kleinen Bären!«, antwortete der kleine Schlaubär und zeigte auf die beiden Sternbilder am Himmel.

»Die sehen aus wie wir!«

»Soll ich dir eine Geschichte über eine sternenklare Nacht erzählen, in der etwas ganz Besonderes geschah?«, fragte Mama Bär.

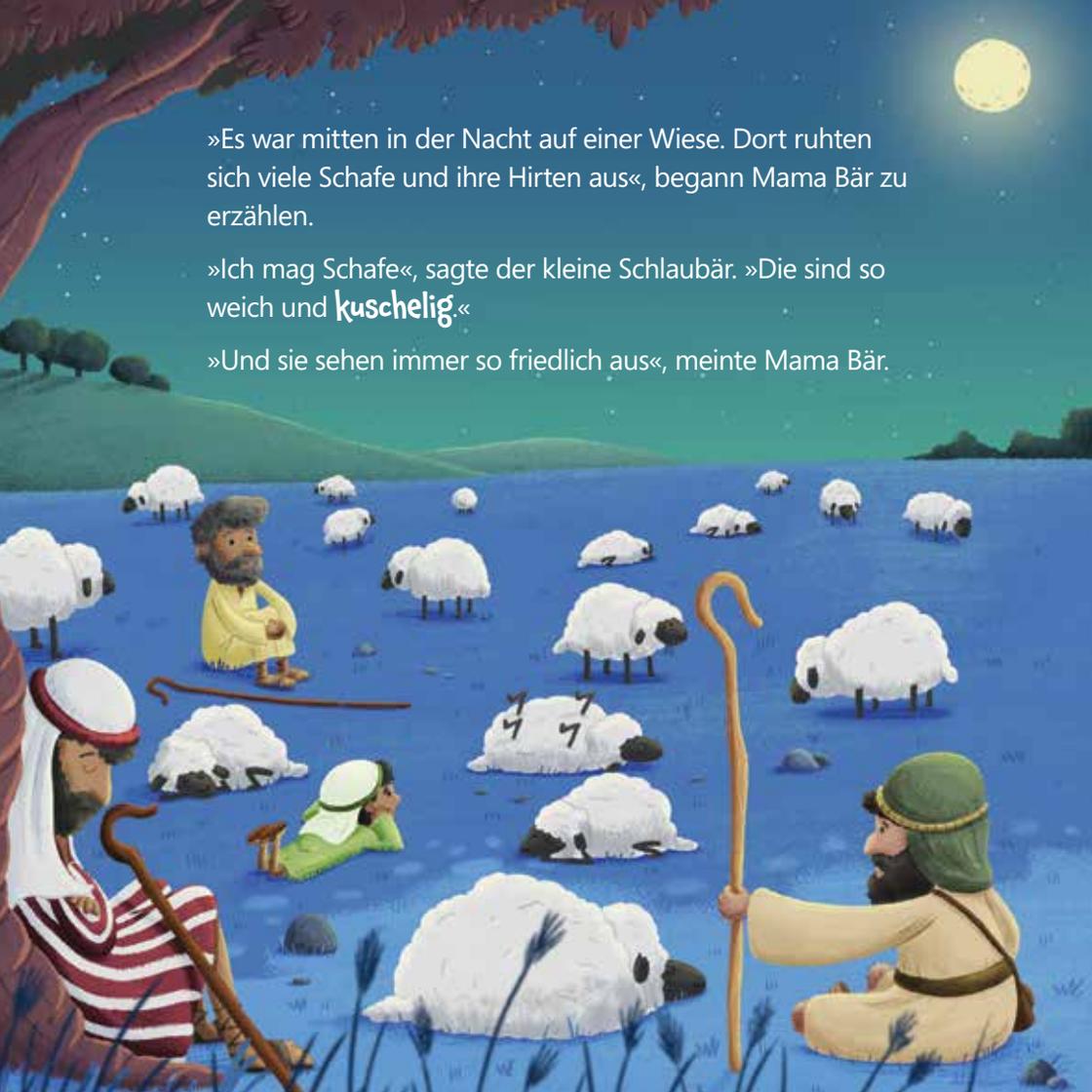
»**Au ja!**«, rief der kleine Schlaubär und kuschelte sich an seine Mama.



»Es war mitten in der Nacht auf einer Wiese. Dort ruhten sich viele Schafe und ihre Hirten aus«, begann Mama Bär zu erzählen.

»Ich mag Schafe«, sagte der kleine Schlaubär. »Die sind so weich und **kuschelig**.«

»Und sie sehen immer so friedlich aus«, meinte Mama Bär.



»Aber nur, wenn kein Wolf in der Nähe ist!«, erwiderte der kleine Schlaubär und stimmte sein schönstes Wolfsgeheul an.

»Genau deshalb waren die Hirten bei den Schafen. Sie passten auf, dass die Wölfe sie nicht fraßen«, erklärte Mama Bär.

»Die Hirten hatten wohl vor **gar nichts** Angst!«, staunte der kleine Schlaubär.

Mama Bär überlegte: »Hm ... Mit Wölfen konnten sie umgehen. Aber mit Engeln war das etwas *ganz* anderes ...«

